

Dr. Schmidt-Sibichensfels:

Richtige Währung und Geldversorgung

Zweite, neubearbeitete und vermehrte Auflage

Neu:

Das vom Verfasser gefundene und angewandte
„Gesetz des dynamischen Gleichgewichts zwischen
Nachfrage und Angebot“

11 Seiten, broschiert RM 1.20

Die Essener National-Zeitung würdigte in ihrer Ausgabe vom 10. März 1938 die 1. Auflage als „... eine Broschüre, die mehr als dicke Bücher volle Aufmerksamkeit verdient. Nach den erläuternden Erklärungen des Verfassers selbst ist die Schrift das Ergebnis langjähriger Prüfungen, was soviel bedeutet, daß die Erkenntnisse nur langsam gewachsen sind. Wenn daraus kein umfangreiches Buch entstanden ist, sondern der Verfasser sich in strenger Selbstdisziplin auf das Wesentliche beschränkt hat, so kann das nur begrüßt werden. Dabei hat Dr. Schmidt-Sibichensfels nicht nur nach Klarheit und allgemeiner Verständlichkeit gestrebt, sondern dieses Ziel ist ihm auch in vollem Umfang gelungen. Jeder einzelne kann verstehen und begreifen, was der Verfasser darstellen will, auch wenn er nicht Wissenschaftler ist. Wer eine Vorstellung von der deutschen Aufgabe und der deutschen Lösung des Geld- und Währungswesens gewinnen will, soll sie nicht bei englischen und amerikanischen Professoren suchen, sondern die Schrift von Dr. Schmidt-Sibichensfels, selbstverständlich unter Beachtung der grundsätzlichen Erklärungen des Führers zu dieser Frage, zu Rate ziehen.“

Interessenten: Volkswirte, Bibliotheken, Banken,
Ingenieure

Vorzugs- (Z) Angebot



**Zeit-Verlag Sr. Theuring
Magdeburg**



Die reizendste Frau -außer Johanna

Der erfolgreiche Roman von

PAUL OSKAR HÖCKER

NEUAUFLAGE
46. — 50. TAUSEND

In Leinen 3,80 Mark

(Z)

VERLAG SCHERL BERLIN SW68
Auslieferung in Wien bei Dr. Franz Hain